

Felix Dahn (1834-1912)

An Helene.

Durch das Dunkel der Welt zieht, leuchtend vor Schönheit, Helene,
Wie durch das Dunkel der Nacht, leuchtend vor Schönheit, der Stern!
(21 Wörter)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/dahn/gedichte/gdda3a09.html>